

Evaluierung der
psychischen Belastung:
So gelingt die
Gefährdungsbeurteilung
mit teamecho



Inhalt

Seite 3	Was ist die Evaluierung der psychischen Belastung bzw. Gefährdungsbeurteilung?
Seite 4	Was bedeutet das für dich als Unternehmen?
Seite 5	Was hast du dadurch für Vorteile?
Seite 6	Wie führst du die Evaluierung der psychischen Belastung bzw. die Gefährdungsbeurteilung durch?
Seite 8	Wie unterstützt dich teamecho dabei?

Was ist die Evaluierung der psychischen Belastung bzw. Gefährdungsbeurteilung?

In Österreich spricht man von der Evaluierung psychischer Belastungen, in Deutschland von der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen.

Beide Konzepte zielen darauf ab, psychische Belastungen am Arbeitsplatz zu identifizieren und Maßnahmen zur Reduzierung dieser Belastungen zu ergreifen.

Es geht nicht nur darum, körperliche Gefährdungen zu minimieren, sondern auch psychische Stressfaktoren wie Arbeitsdruck, unklare Aufgabenverteilungen oder schwierige soziale Beziehungen im Team zu berücksichtigen.



Die Konzepte beruhen auf gesetzlichen Vorgaben (Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG - Arbeitsschutzgesetz in Deutschland und Arbeitsplatzevaluierung gem. §§ 4, 5 und 7 ASchG - ArbeitnehmerInnenschutzgesetz in Österreich).

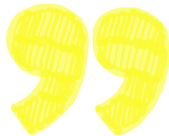
Jeder Arbeitgeber ist also verpflichtet, Maßnahmen zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes kontinuierlich zu überprüfen und anzupassen. Ein 2-Jahres Rhythmus bei der Erhebung wird vom Gesetzgeber akzeptiert.

Was bedeutet das für dich als Unternehmen?

Die Evaluierung oder Gefährdungsbeurteilung ist gesetzlich vorgeschrieben.

Unternehmen müssen sicherstellen, dass sie alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die Gesundheit ihrer Mitarbeiter*innen zu schützen.

Wenn du **psychische Belastungen** nicht frühzeitig erkennst und adressierst, kann dies nicht nur zu Ausfällen und Produktivitätseinbußen führen, sondern auch **rechtliche Konsequenzen** nach sich ziehen, insbesondere, wenn du gesetzliche Vorschriften verletzt.



Der Vorteil von teamecho: **Regelmäßige Befragungen zeigen Trends auf**, sodass schnell auf Herausforderungen reagiert werden kann.

Katharina Zirknitzer, HR-Managerin
Clean Capital Energy GmbH

Was hast du dadurch für Vorteile?

Die Evaluierung psychischer Belastungen und die Gefährdungsbeurteilung können ein echter Gamechanger für dein Unternehmen sein!

Sie sorgen nicht nur für gesündere, zufriedenerere Mitarbeiter*innen, sondern bringen dir auch rechtliche Sicherheit und steigern gleichzeitig Effizienz und Produktivität im Betrieb.

Die Erhebungen helfen dir dabei ...

- + Prävention von Ausfällen: Unternehmen können durch präventive Maßnahmen Arbeitsausfälle und gesundheitliche Beeinträchtigungen vermeiden.
- + Verbesserte Mitarbeiterzufriedenheit: Die Identifikation und Reduzierung psychischer Belastungen steigert die Zufriedenheit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen, was sich positiv auf Motivation und Produktivität auswirkt.
- + Rechtliche Absicherung: Durch die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben schützen sich Unternehmen vor Sanktionen.
- + Wirtschaftliche Effekte: Gesündere Mitarbeiter*innen bedeuten weniger Krankheitstage, weniger Fluktuation und höhere Produktivität.

Wie führst du die **Evaluierung** der psychischen Belastung bzw. die Gefährdungsbeurteilung durch?

Das sind deine Schritte um gesetzeskonform zu agieren:

1. Vorbereitung: Alle relevanten Akteure wie Führungskräfte, Betriebsrat und Präventivkräfte werden einbezogen. Es wird sichergestellt, dass sie über das notwendige Wissen und die Ressourcen verfügen.

2. Ermittlung der Belastungen: Hier werden häufig Methoden wie Mitarbeiterbefragungen, Workshops oder Beobachtungen eingesetzt, um die psychischen Belastungen im Arbeitsalltag zu identifizieren. Mit teamecho hast du die gesamte Befragung online und mit wenig Zeitaufwand erledigt. Auch die Analyse und grafische Darstellung der Ergebnisse liefert teamecho auf Knopfdruck, leicht zu exportieren.

3. Analyse und Bewertung: Die gesammelten Informationen werden ausgewertet, um die Auslöser für psychische Belastungen zu identifizieren und Maßnahmen zu entwickeln.

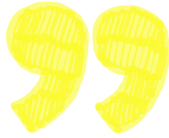
4. Maßnahmenumsetzung: Basierend auf der Analyse werden Schutzmaßnahmen entwickelt, die an den Ursachen der Belastungen ansetzen. Vorrang haben dabei Maßnahmen, die das Arbeitsumfeld oder die Organisationsstruktur betreffen.



5. Wirksamkeitsprüfung: Nach einer bestimmten Zeit werden die Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit hin überprüft. Dies geschieht durch Feedback von Mitarbeiter*innen oder durch eine erneute Evaluierung. Mit teamecho ist dieser Schritt durch einen erneuten Start der Befragung kinderleicht.

6. Dokumentation: Alle Schritte und Maßnahmen werden dokumentiert, um im Falle einer Überprüfung durch die Behörden nachweisen zu können, dass das Unternehmen seinen gesetzlichen Pflichten nachgekommen ist.

Wie unterstützt dich teamecho dabei?



Mit teamecho konnten wir eine positivere Stimmung schaffen und die Fluktuation erfolgreich reduzieren – eine klare Verbesserung.

Andreas Dertnig,
HR-Leiter bei Alpenhaus Hotels & Resorts

teamecho bietet eine digitale Lösung, die es Unternehmen ermöglicht, psychische Belastungen im Arbeitsalltag kontinuierlich zu messen.











Mit dem intelligenten Befragungssystem von teamecho erhältst du in Echtzeit Feedback zu den Stimmungen und Belastungen in deinem Team. Durch gezielte Fragen und smarte Analysen erkennst du frühzeitig potenzielle Stressfaktoren und kannst schnell handeln, bevor es zu ernsthaften Problemen kommt.

Unsere Befragung zur Evaluierung der psychischen Belastung bzw. Gefährdungsbeurteilung wurde wissenschaftlich entwickelt und validiert. Mit ihr deckst du die vorgeschriebene gesetzliche Erhebung ab, und du solltest sie mind. alle 2 Jahre durchführen.

Damit werden die weiteren notwendigen Schritte einfach und bringen Mehrwert.



Vorteile der Gefährdungsbeurteilung/Evaluierung der psychische Belastung mit teamecho

-  Gefährdungsbeurteilung / Evaluierung direkt in teamecho abfragen, kein weiteres Tool benötigt
-  Integrierte Wirksamkeitskontrolle durch abgebildete Trends
-  Möglichkeit in der Plattform mit den Ergebnissen zu arbeiten & Exportmöglichkeit
-  Perfekt kombinierbar mit weiteren teamecho-Fragensets (z.B. Insights, Fokus-Sets zu Change, Leadership etc.)
-  Länderübergreifende Vergleichbarkeit für Unternehmen in AT und DE
-  Rechtskonformes, validiertes Instrument, entwickelt vom Institut für Psychologie, Johannes Kepler Universität JKU Linz
-  Für Arbeitsplatzevaluierung gem. §§ 4, 5 und 7 ASchG (ArbeitnehmerInnen-schutzgesetz) & Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG (Arbeitsschutzgesetz)
-  Insgesamt 58 Items (Langversion) bzw. 36 Items (Kurzversion)
-  Hohe Messempfindlichkeit (7 Stufen) inkl. textuellem Feedback für noch tiefere Erkenntnisse
-  Kurze Bearbeitungsdauer (nur ca. 10-20min)

For a better together.

Wie zufrieden, engagiert und motiviert ist dein Team wirklich? Am besten du fragst einfach. Und zwar laufend, automatisch und anonym. Mit dem digitalen Stimmungsbarometer von teamecho.

teamecho gibt Mitarbeiter*innen eine starke Stimme und Führungskräften eine Entscheidungsgrundlage. So könnt ihr gemeinsam ein besseres Miteinander schaffen. Und das wissenschaftlich validiert und vom Gesetzgeber anerkannt.

Noch Fragen? Frag einfach!



Wir beraten dich gerne unverbindlich und persönlich. Unser Feedback-Experte David freut sich auf ein Gespräch mit dir.

David Schellander
 david.schellander@teamecho.com
 +43 660 7683685

www.teamecho.com

teamecho schafft ein besseres Miteinander bei:

KUKA

MAGNA

Deutsche
Beteiligungs AG

ABIOMED

Raiffeisen
Meine Bank



VITA

REPLY

tonies®